

Oberhessische Presse, 10.10.2013

Volksbank überzeugt beim Bankentest

Regionalverband Mittelhessen erhält beim City-Contest 2013 von „Focus Money“ Bestnoten

Im bundesweiten Bankentest des Anlegermagazins „Focus Money“, dem City-Contest 2013, gelang es der Volksbank Mittelhessen, sich in Marburg, Gießen und Wetzlar auszuzeichnen.

Marburg. In allen drei getesteten Standorten des Geschäftsgebietes vermochte es das Kreditinstitut, sich gegen die lokalen Wettbewerber durchzusetzen. In Wetzlar erreichte die Bank inzwischen zum vierten Mal in Folge den ersten Platz und sicherte sich damit eine besondere Auszeichnung des Anlegermagazins.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Vermögensaufbau untersuchten verdeckte Tester, so genannte Mystery-Shopper, das Angebot und die Dienstleistungen von lokalen Finanzdienstleistern in insgesamt 265 Städten. Die Testkunden gaben



Vorstand Rainer Staffa (von links nach rechts), der Marburger Filialbereichsleiter Sven Werner und Bereichsleiter Privatkunden Peter Höfer präsentieren den Preis.

Foto: Volksbank Mittelhessen

vor, eine neue Hausbank zu suchen, da sie erst kürzlich zugezogen seien. Zusätzlich infor-

mierten sie sich zu den Themen Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Die fiktiven finanziellen

Rahmenbedingungen waren ein Einkommen von monatlich 3 000 Euro brutto, 25 000 Euro

Ersparthes im Depot und 5 000 Euro auf einem Tagesgeldkonto. Anhand von 101 Kriterien prüften die geschulten Tester des Instituts für Vermögensaufbau das jeweilige Angebot.

In den aus den zahlreichen Einzelkriterien zusammengefassten Bereichen wie Vor- und Nachbetreuung, Atmosphäre / Interaktion oder Kundengerechtigkeit schnitt die Volksbank überdurchschnittlich ab.

Vorstand Rainer Staffa zeigte sich daher stolz auf seine Mitarbeiter: „Wir erreichen immer wieder Top-Ergebnisse beim Bankentest. Darüber freuen wir uns natürlich sehr, denn es beweist, dass unser Beratungs- und Betreuungsansatz nachhaltig erfolgreich ist.“

Der Marburger Filialbereichsleiter Sven Werner nahm die Auszeichnung ebenso entgegen wie seine Kollegen aus Gießen und Wetzlar. Seine Filiale glänzte besonders in der Kategorie Atmosphäre / Interaktion (Note 1,8) und erhielt die Gesamtnote 2,0.